NIEDERMAYR

Druck- und Medienkompetenz für Handelswerbung

EMAS

GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT DE-166-00080

ECO-Management and Audit Scheme

Berichtszeitraum 2023

Aktualisierte Umwelterklärung | 2024

Umwelterklärung | 2024

Inhalt:

Vorwort	5
Wichtige Änderungen seit der letzten Umwelterklärung	6
Zertifizierungen im Qualitäts-, Energiemanagement und Umweltbereich	8
Relevante Entwicklungen bei den wesentlichen Umweltaspekten	14
Einhaltung von Rechtsvorschriften	18
Kernindikatoren	20
Input-Output-Analyse	24
Bilanzierung CO_2	32
Umweltziele und Umweltprogramm	34
Termin der nächsten Umwelterklärung	38
Gültigkeitserklärung	39
Verifizierungserklärung	40

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

auf den nachfolgenden Seiten dokumentieren wir unser Engagement zur nachhaltigen Unternehmensführung. Nachhaltigkeit ist ein Kernwert für ein Unternehmen, das seit 1801 erfolgreich ist. Als Produzent von Massendrucksachen sehen wir uns in der gesellschaftlichen Verantwortung unsere Produktion so umweltschonend wie möglich zu gestalten. Wir haben viele Maßnahmen umgesetzt, die sowohl ökologisch wie ökonomisch sinnvoll waren. Unabhängig davon, was wir bereits erreicht haben, stehen wir in einem internationalen Wettbewerb. Die Anforderungen an produzierende Unternehmen steigen immer weiter, ohne Nutzen für Umwelt und Gesellschaft. Die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben sich massiv verschlechtert. Durch eine ideologiegetriebene Wirtschafts- und Umweltpolitik ist die Balance zwischen Ökologie und Ökonomie aus dem Gleichgewicht geraten. Der Produktionsstandort Deutschland ist im internationalen Vergleich nicht mehr wettbewerbsfähig. Unsere Energiepolitik hat zu hohen Kosten, instabiler Versorgung und hoher CO2 Belastung geführt, dies hilft weder der Wirtschaft noch der Umwelt.

Ein immer höher werdender bürokratischer Aufwand, steigende Kosten in allen Bereichen einhergehend mit Fachkräftemangel und einer schwachen Nachfrage sind eine toxische Mischung. Deutschland hat das Wachsen bereits eingestellt, immer mehr Wertschöpfung geht verloren. Unsere energieintensiven Vorprodukte wie Papier und Druckplatten können in Deutschland nicht mehr wirtschaftlich produziert werden. Nun müssen wir sie über lange Distanzen importieren.

Der Markt für Druckprodukte ist seit 2018 um ca. 50% geschrumpft. Die installierte Produktionskapazität um 40%. Zusätzlich zu den gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen hat die Druckindustrie auch noch ihre branchenspezifischen Herausforderungen.

NIEDERMAYR hält an seinem strategischen Ziel fest eines der nachhaltigsten Unternehmen der Druckindustrie zu sein. Ohne wirtschaftlichen Erfolg sind diese Bemühungen jedoch wertlos.

Über unseren aktuellen Stand informieren Sie die folgenden Seiten.

Ihr Johannes Helmberger
Geschäftsführer

Wichtige Änderungen seit der letzten Umwelterklärung

Im Rahmen unseres fortwährenden Engagements für Umweltschutz und Nachhaltigkeit haben wir bedeutende Fortschritte und Veränderungen seit der letzten Umwelterklärung erzielt. Eine dieser wesentlichen Neuerungen ist die Einführung des EU Ecolabels, das europäische Pendant zum deutschen Blauen Engel. Dieses Label steht für umweltschonende Produkte und Prozesse, und wir haben es erfolgreich in alle papierbezogenen Prozesse integriert – von der Papierbeschaffung und -produktion über die verwendeten Druckfarben bis hin zur Recyclingfähigkeit der Endprodukte. Diese Umstellung unterstreicht unser Bestreben, Produkte mit möglichst geringen Umweltauswirkungen zu fertigen und erweitert unsere Compliance auf europäischer Ebene.

Des Weiteren haben wir die Umstellung unserer Flurförderfahrzeuge von Flüssiggas auf Elektrobetrieb abgeschlossen. Diese Maßnahme, die ohne spezielle Herausforderungen, jedoch mit einer gewissen Wartezeit verbunden war, trägt zur Reduzierung unserer direkten Emissionen am Standort bei und verbessert unsere Energieeffizienz.

Eine signifikante Veränderung gab es auch in unserer Emissionsberechnung: Durch die Verwendung der EcoInvent-Datenbank zur Ermittlung der CO2-Äquivalente in unserer Klimabilanz, für die wir noch keine produktspezifischen Daten hatten, können wir nun präzisere Daten erfassen. Dies führte insbesondere zu einer drastischen Erhöhung der erfassten Scope 3-Downstream-Emissionen, wodurch sich nun ein realistischeres Bild unserer gesamten Umweltauswirkungen bietet. Die genauere Datenerfassung ermöglicht es uns, effektivere Maßnahmen zur Reduzierung unserer Umweltbelastung zu entwickeln.

Zusätzlich zu diesen Änderungen haben wir in eine neue Wasseraufbereitungsanlage für unsere Osmoseanlage investiert. Diese Investition ist Teil unserer Strategie zur Wassererspar-nis und wird zukünftig dazu beitragen, den Wasserverbrauch in unseren Produktionsprozessen signifikant zu reduzieren. Dies ist ein weiterer Schritt in unserer kontinuierlichen Bemühung, Ressourcen effizienter zu nutzen und unsere Umweltverantwortung weiter zu stärken.

Zertifizierungen im Qualitäts-, Energie-, und Umweltmanagement

EMAS (Eco-Management and Audit Scheme)

EMAS ist ein Umweltmanagement- und Audit-System nach der europäischen EMAS-Verordnung. Es gilt als das weltweit anspruchsvollste und effektivste Umweltmanagementsystem (UMS), das auf der internationalen Norm ISO 14001 basiert. Die zentralen Merkmale von EMAS sind:

- **systematische Bewertung aller umweltrelevanten Aspekte**
- **messbare Umweltleistungen mit belegbaren Kennzahlen**
- **Transparenz und Glaubwürdigkeit durch aktive Kommunikation**
- **aktive Beteiligung des Personals und der relevanten Parteien**
- **Prüfung der Einhaltung umweltrechtlicher Pflichten**

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK)

Der DNK ist ein international anwendungsfähiger Berichtsstandard für Nachhaltigkeitsaspekte, der vom Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) am 13. Oktober 2011 beschlossen wurde.
Nach seiner Einführung in Deutschland und im Rahmen der europäischen Richtlinie zur nichtfinanziellen Berichterstattung (2014/95/EU) hat der RNE den DNK auch auf europäischer Ebene eingebracht. Der DNK ermöglicht es Unternehmen, ihren anspruchsvollen Nachhaltigkeitsmanagement-Ansatz zur Messlatte für nachhaltiges Wirtschaften zu machen und dient zudem als Vorbereitung auf die Anforderungen der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD).

ISO 9001 Qualitätsmanagement

Als zuverlässiger Mediendienstleister strebt das Unternehmen nach 100% Kundenzufriedenheit. Dies wird durch ein individuelles Kundenzufriedenheitsmodell angestrebt, welches darauf abzielt, Kundenerwartungen zu übertreffen und die Zufriedenheit kontinuierlich zu steigern. Qualität wird nicht nur als Erfüllung von Kundenansprüchen betrachtet, sondern als stetige Herausforderung zur Verbesserung.

ISO 14001 Umweltmanagement

Die ISO 14001 ist der weltweit anerkannte Standard für Umweltmanagementsysteme. Die Norm wurde 1996 von der Internationalen Organisation für Normung veröffentlicht und im Jahr 2000 überarbeitet. Unser Unternehmen ist seit August 2015 nach ISO 14001 zertifiziert.

Diese internationale Norm legt Anforderungen an ein Umweltmanagementsystem fest, um Organisationen zu ermöglichen, eine Umweltpolitik und entsprechende Zielsetzungen zu entwickeln und umzusetzen, wobei rechtliche Verpflichtungen und wesentliche Umweltaspekte berücksichtigt werden. Die ISO 14001 legt jedoch keine spezifischen Anforderungen für die Umweltleistung fest. Daher können zwei Organisationen, die ähnliche Tätigkeiten ausüben, aber unterschiedliche Umweltleistung aufweisen, dennoch beide die Anforderungen der ISO 14001 erfüllen.

ISO 50001 Energiemanagement

Bei NIEDERMAYR spielt der Energieverbrauch eine wichtige Rolle und wird daher kontinuierlich überwacht. Unser Ziel ist es, den Energieverbrauch pro Produktionseinheit (1000 mal 16-Seite A4) so gering wie möglich zu halten. Energie ist eine wertvolle Ressource, die wir effizient nutzen und wo möglich einsparen.

Unser Energiemanagementsystem erfasst alle Energieverbräuche, die bei der Produktion, Verarbeitung und Versandvorbereitung von Druckerzeugnissen anfallen.

Wesentliche Prozesse, die analysiert werden, sind:

- Rollenoffsetdruck (Lithoman 80, 96/1, 96/2)
- Bogenoffsetdruck (Heidelberg XL106)
- Buchbinderei, Sammelhefter (Müller Martini + Flexliner)
- DTP Druckvorstufe & Plattenentwicklung
- Allgemeinstrom & Energieverbrauch (z.B. Beleuchtung, Klimatisierung, Heizung, Staplerverkehr, allgemeine Anlagen)
- Druckluftverbrauch

Das Flüssiggas für die Flurförderfahrzeuge wird monatlich erfasst. Der Stromverbrauch der Agenturen NIEDERMAYR Kommunikation GmbH und NIEDERMAYR IT GmbH wird zur steuerlichen Abgrenzung separat erfasst.

Für die Strommessungen verwenden wir JANITZA-Geräte, während Gas- und Wasserverbräuche über Impulszähler und Datenlogger in die EM-Software GridVis übertragen werden. Nicht betrachtet werden der Energieeinsatz für die Logistik und der von Sublieferanten.

FSC®

Im Rahmen der FSC-Zertifizierung verpflichtet sich die Geschäftsleitung, nicht direkt oder indirekt an illegalem Holzeinschlag, Menschenrechtsverletzungen, der Zerstörung hoher Schutzwerte, der Umwandlung von Wäldern in Plantagen, der Verwendung genetisch veränderter Organismen in der Forstwirtschaft oder der Verletzung der ILO-Kernarbeitsformen beteiligt zu sein.

Der FSC (Forest Stewardship Council®) steht für verantwortungsvolle Waldwirtschaft und kontrollierte Herkunft von Rohstoffen. Als unabhängige, gemeinnützige Organisation setzt sich der FSC für die Verbesserung der Waldbewirtschaftung ein und sichert einen transparenten Warenstrom.

Unsere Lizenznummer: FSC-C103064.

PEFC

Die PEFC-Zertifizierung stellt sicher, dass wir nachhaltige Waldbewirtschaftung betreiben und die COC-Anforderungen erfüllen. PEFC™ (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes), also ein „Programm für die Anerkennung von Forstzertifizierungssystemen“.

Unsere Warenzeichen-Lizenznummer: PEFC/04-31-1589

Der Blaue Engel für Druckerzeugnisse

RAL-UZ 195 - Der Blaue Engel ist die anspruchsvollste deutsche Zertifizierung für nachhaltige Produktion in der Druckindustrie. Produkte, die mit dem Blauen Engel ausgezeichnet sind, belasten Umwelt und Gesundheit weniger, indem sie Energie, Wasser und Rohstoffe sparen. Der Einsatz von Recyclingpapier verringert den Energieverbrauch um bis zu 60%, den Wasserverbrauch um bis zu 70% und den Holzverbrauch um bis zu 100% in der Papierindustrie.

Durch die Nutzung von umweltfreundlichen Materialien und Produktionsprozessen verringert sich die Belastung durch Abfall, CO2 und andere Emissionen. Die Druckprodukte sind zudem leicht recycelbar, wodurch die Umweltbelastung minimiert wird. Lösemittel-Emissionen, die zur Ozonbildung und „Sommersmog“ beitragen, werden reduziert. Gefährliche Stoffe in Farben, Klebstoffen, Reinigern und anderen Hilfsmitteln werden vermieden.

Der Blaue Engel sorgt auch dafür, dass Ressourcen geschont und Abfall verringert werden. Dies wird erreicht, indem auf Filmbelichtung verzichtet und der Druckplattenentwickler regeneriert wird. Energieverbräuche werden gesenkt, weil Betriebe Abwärme und Druckluft effizient nutzen und zur Einführung eines Energiemanagementsystems verpflichtet sind. Der Blaue Engel setzt somit einen hohen ökologischen Standard für Druckprodukte.

BLAUER ENGEL – DAS UMWELTZEICHEN
www.blauer-engel.de/uz195
- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

PSO Zertifizierung nach ISO 12647-2:2013

Der ProzessStandard Offsetdruck (DIN ISO 12647-2:2013) sichert eine stabile und zuverlässige Druckproduktion. Der PSO optimiert den Produktionsprozess, gewährleistet vorhersehbare Farbqualität und setzt Sollwerte und Toleranzen für die Produktion. Unsere Produktion wurde als erste Druckerei in Bayern nach der neuen DIN ISO 12647-2:2013 Norm zertifiziert.

ProzessStandard Offsetdruck – ISO 12647 zertifiziert bis 10 24

Ecolabel

Das EU Ecolabel 053 für Druckerzeugnisse, auch bekannt als EU-Blume, ist ein Umweltzeichen, das ökologische Standards für die Druckindustrie festlegt. Es erkennt Produkte an, die den Lebenszyklus von der Papierherstellung bis zur Druckproduktion umweltfreundlich gestalten. Das EU Ecolabel gewährleistet, dass Druckprodukte energieeffizient hergestellt werden, weniger Abfall verursachen und gesundheitsschädliche Substanzen minimieren.

EU Ecolabel
www.ecolabel.eu

Relevante Entwicklung bei den wesentlichen Umweltaspekten

Transparenz und Ehrlichkeit sind die Säulen unserer Unternehmenskultur und prägen unseren Umgang mit Umweltaspekten. In unserer Umweltrelevanzbewertung teilen wir diese Aspekte in direkte und indirekte Einflüsse und bewerten deren Beeinflussbarkeit sowie Relevanz.

Besonders im Fokus stehen dabei Bereiche wie Emissionen, Abfall, biologische Vielfalt und Energieeffizienz.

Die identifizierten Schlüsselaspekte werden priorisiert und durch farbliche Kodierung klar hervorgehoben, wodurch wir eine zielgerichtete Überwachung und kontinuierliche Verbesserung unserer Umweltziele sicherstellen.

Durch die immer noch deutlich erhöhten Energiekosten ist die wirtschaftliche Lage weiterhin angespannt, wodurch es zu einer rücklaufenden Produktionsauslastung kommt.

Nummer	Aspekt	Bereich	Beeinfluss-barkeit	Tendenz	Entwicklung
M03	Material-effizienz	Produktion	direkt	sinkend	+ Wir haben unsere Ziele zur Papierabfallvermeidung im Jahr 2023 erreicht und bleiben weiterhin engagiert, um unseren Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu tätigen.
A01	Abfall	Produktion	direkt	steigend	– Die steigende Menge an gefährlichen Abfällen und Gefahrgut hat dazu beigetragen, dass das Ziel einer Senkung der Gesamtabfallmenge pro Betriebseinheit im vergangenen Jahr um 0,3% gestiegen ist, und somit das Ziel der Senkung um 1% pro BE nicht erreicht wurde.
B01	Biologische Vielfalt	Produktion & Verwaltung	direkt	sinkend	+ Durch mehrere Biodiversitätsprojekte auf dem Betriebsgelände wollen wir zum Artenschutz auf dem Gelände beitragen, wir sehen aber gleichzeitig eine steigende Relevanz dieses Themas.
E01	Energie-effizienz	Produktion	direkt	steigend	– Wir senkten den absoluten Stromverbrauch um 11%, was einer Einsparung von 1.453.808 kWh entspricht, während der relative Stromverbrauch um 1,9% stieg, womit wir unser Ziel einer Reduktion um 1,5% pro BE verfehlten. Dies ist auf eine Reduktion der Auslastung zurückzuführen.
E02	Energie-effizienz	Produktion	direkt	sinkend	+ Der absolute und relative Gasverbrauch sank im Jahr 2023 um 17,6% und 6,9%, dadurch wurden alle Ziele erreicht, trotz der Entspannung des Marktes sehen wir eine steigende Relevanz. Die Reduktion ist auf eine optimierte Maschinennutzung durch die rückläufige Auslastung zurückzuführen.
E03	Energie-effizienz	Verwaltung	direkt	sinkend	+ Der Kraftstoffverbrauch ist mit der fortwährenden Umstellung auf E-Mobilität gesunken.
Em03	Emissionen	Produktion	direkt	steigend + sinkend	+ Die Einführung der neuen 31. BimSchV änderte die Grenzwerte und Berechnung der VOC-Emissionen, was deren steigende Relevanz begründet. Gleichzeitig erreichten wir durch den ausschließlichen Einsatz modernster Maschinen eine Reduktion dieser Emissionen.
K01	Klima-schutz	Produktion	direkt	sinkend	+ Die Scope 1 & 2 Emissionen konnten sowohl relativ als auch absolut gesenkt werden, und die anvisierten Ziele wurden erreicht.
K02 NEU	Klima-schutz	Produktion	indirekt	sinkend	+ Die Scope 3 Upstream Emissionen haben sich durch nachhaltige Kaufentscheidungen und Emissionsreduktionen in der Lieferkette verbessert.
K03 NEU	Klima-schutz	Produktion	indirekt	steigend	– Die Scope 3 Downstream Emissionen hatten sich durch eine veränderte Berechnungsgrundlage drastisch verschlechtert, dürften jetzt aber die Realität besser abbilden.

Umweltrelevanzbewertung

DTP
Graphische Kunstanstalt · Seit 1801
Bogenoffset · Rollenoffset
Fr.Ant.Niedermayr

Einhaltung von Rechtsvorschriften

Die Anforderungen an die Fr. Ant. Niedermayr Graphische Kunstanstalt GmbH & Co. KG und das Umweltmanagmentsystem sind durch die für uns geltenden rechtlichen Vorschriften sowie die unserem Managementsystem zugrunde liegenden Normen vorgegeben. Das Unternehmen hält sich an alle deutschen und europäischen Arbeits-, Sozial- und Umweltgesetze sowie Verbraucherschutzbestimmungen. Darüber hinaus beachtet sie freiwillige Verpflichtungen und Branchenstandards aus dem Bereich der Nachhaltigkeits- und Umweltpolitik.

Die relevanten Umweltgesetze werden in einem internen Rechtskataster erfasst und zweimal jährlich auf Aktualität überprüft.

Die Gesetzeslage wird in folgenden Kategorien verfolgt:

- **Arbeits-, Gesundheitsschutz und Brandschutz**
- **Energierecht**
- **Allgemeiner Umweltschutz**
- **Immissions- und Emissionsschutz**
- **Gewässerschutz**
- **Bodenschutz**
- **Abfallrecht**
- **Chemikalienrecht**
- **Naturschutz**
- **Gefahrgut**

Über Neuerungen in der Gesetzgebung werden die Mitarbeitenden in regelmäßigem Abstand von Experten geschult. Dabei gab es unter anderem folgende Änderungen:

- Verordnung über Verdunstungskühlanlagen, Kühltürme und Nassabscheider (42. BImSchV): Ein Auslegungsfragenkatalog wurde veröffentlicht, der zur Orientierung bei der Umsetzung der Verordnung dient.

- Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft): Es gibt einen aktualisierten Auslegungsfragenkatalog zur TA Luft.

- Verfahrensbeschleunigung durch Teilgenehmigungen und vorzeitigen Beginn: Vollzugshinweise wurden veröffentlicht, um den Genehmigungsprozess zu beschleunigen.

- Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen (1. BImSchV): Ein aktualisierter Auslegungsfragenkatalog wurde veröffentlicht.

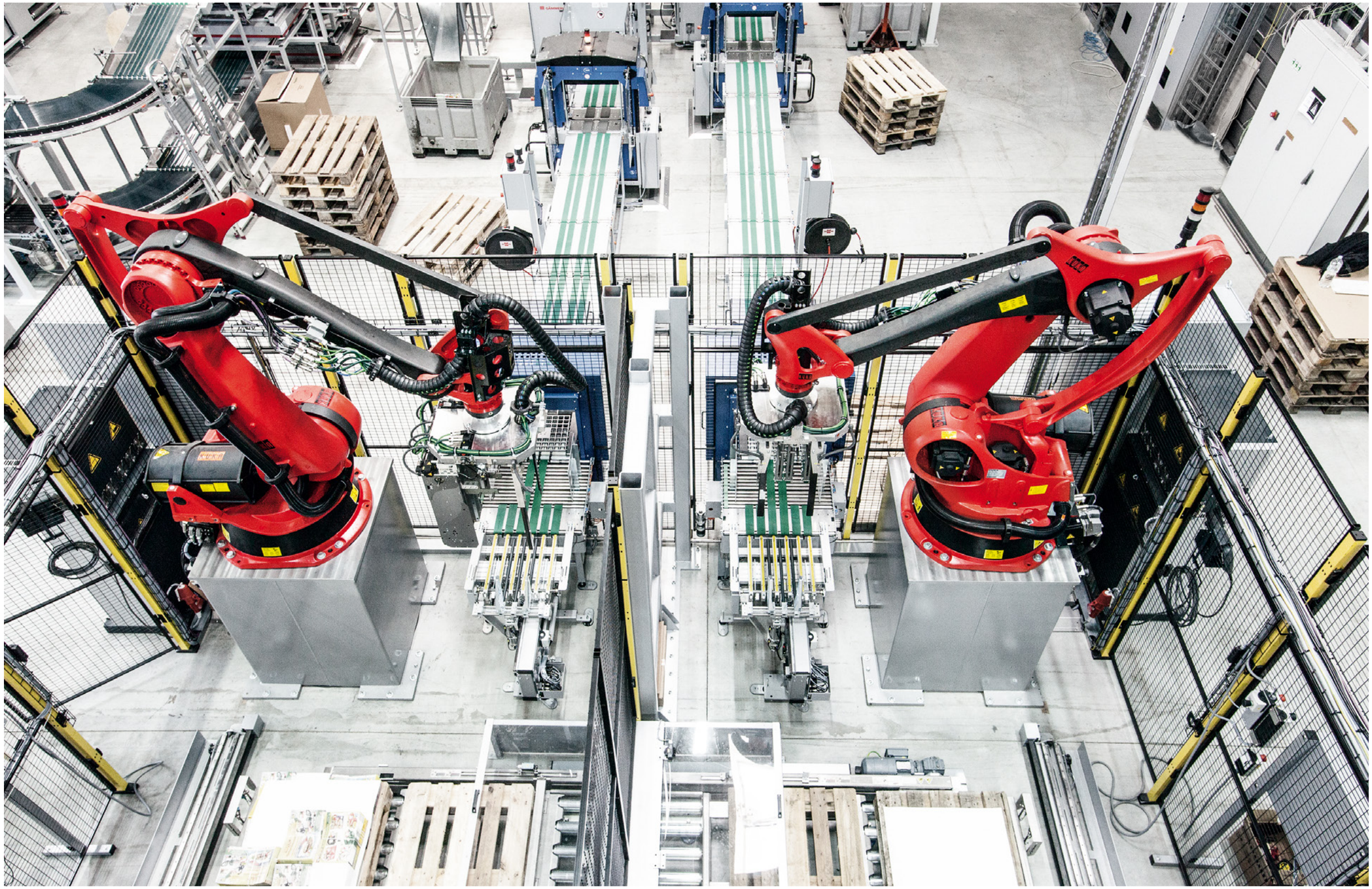
Bei Abweichungen oder Änderungen der gesetzlichen Vorgaben ergreifen die zuständigen Mitarbeitenden die notwendigen Maßnahmen. Im Jahr 2023 wurde kein Verstoß gegen Umweltrechtsvorschriften festgestellt. Damit bestätigen wir auch, dass wir alle gesetzlichen und normativen Vorschriften eingehalten haben.

Kernindikatoren

In unserem Streben nach Transparenz und nachhaltiger Unternehmensführung bieten wir in diesem Abschnitt eine klare und einheitliche Übersicht unserer wesentlichen Umweltleistungskennzahlen. Diese umfassen kritische Bereiche wie Energieverbrauch, Ressourcennutzung, Abfallmanagement und Emissionen. Durch die detaillierte Darstellung dieser indikatoren unterstreichen wir unser Engagement für eine nachvollziehbare Berichterstattung unserer Umweltauswirkungen. Diese systematische Erfassung und Offenlegung ist nicht nur Ausdruck unserer Verantwortung, sondern bildet auch das Fundament für die Weiterentwicklung unserer Umweltziele.

Kernindikatoren in 1.000 16 Seiten A4		2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung zum Vorjahr
ENERGIEEFFIZIENZ	gesamter Energieverbrauch (Strom+Erdgas+Flussiggas)	9,25 kWh	8,98 kWh	7,98 kWh	7,83 kWh	7,92 kWh	7,84 kWh	- 1,0%
	gesamter Energieverbrauch erneuerbarer Energie	5,64 kWh	5,70 kWh	5,23 kWh	5,13 kWh	5,24 kWh	5,37 kWh	2,4%
	Anteil erneuerbarer Energie in %	65,52%	65,54%	63,47%	65,50%	66,15%	68,45%	- 3,5%
ABFALLEFFIZIENZ	gesamtes Abfallaufkommen (gefährlich und nicht)	3,68 kg	3,81 kg	3,45 kg	3,17 kg	3,27 kg	3,28 kg	0,3%
	gesamtes Abfallaufkommen, gefährliche Abfälle	0,02 kg	0,02 kg	0,02 kg	0,02 kg	0,02 kg	0,03 kg	33,4%
	gesamtes Abfallaufkommen, nicht gefährliche Abfälle	3,66 kg	3,79 kg	3,43 kg	3,15 kg	3,25 kg	3,25 kg	0,1%
WASSEREFFIZIENZ	gesamter Wasserverbrauch	8,96 lt	9,63 lt	8,94 lt	8,47 lt	9,32 lt	10,30 lt	10,5%
	Abwasser gesamt	8,96 lt	9,63 lt	8,94 lt	8,47 lt	9,32 lt	10,30 lt	10,5%
MATERIALEFFIZIENZ	gesamter Materialeinsatz (Papier+Farbe+Lacke > 99% Gesamtinput)	29,22 kg	30,23 kg	29,46 kg	28,72 kg	30,40 kg	30,60 kg	0,7%
	gesamter Materialeinsatz, Papier	28,18 kg	29,10 kg	28,29 kg	27,57 kg	29,21 kg	29,43 kg	0,8%
	gesamter Materialeinsatz, Farben & Lacke	1,04 kg	1,13 kg	1,17 kg	1,15 kg	1,20 kg	1,18 kg	-1,6%
EMISSIONEN	gesamte Emissionen CO2eq + VOC	35,28 kg	36,50 kg	36,05 kg	32,45 kg	33,82 kg	35,43 kg	4,8%
	gesamte CO2eq Emissionen (Scope 1+2+3)	35,28 kg	36,49 kg	36,05 kg	32,44 kg	33,82 kg	35,42 kg	4,7%
	gesamte VOC Emissionen	0,004 kg	0,004 kg	0,003 kg	0,003 kg	0,003 kg	0,011 kg	325,3%*
BIOLOGISCHE VIELFALT	gesamter Flächenverbrauch (versiegelte und naturnahe Fläche)	0,014 m²	0,014 m²	0,013 m²	0,013 m²	0,015 m²	0,017 m²	13,0%
	versiegelte Fläche	0,012 m²	0,012 m²	0,011 m²	0,011 m²	0,013 m²	0,014 m²	13,0%
	naturnahe Fläche	0,002 m²	0,002 m²	0,002 m²	0,002 m²	0,002 m²	0,003 m²	13,0%

Daten zur Ermittlung der Kernindikatoren *veränderte Berechnungsgrundlage



Input-Output-Analyse

Ökonomisch sinnvoll - ökologisch richtig

Unsere Verpflichtung zu Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und umfassendem Klimaschutz spiegelt sich in jedem Aspekt unserer Unternehmensführung wider. Unsere Managementstrategien, gestärkt durch etablierte Umweltmanagementsysteme gemäß DIN EN ISO 14001 und EMAS, ermöglichen es uns, den betrieblichen Umweltschutz konsequent zu verfolgen und rechtliche sowie ökologische Anforderungen zu übertreffen. Diese Systeme sind nicht nur ein Zeugnis unseres Engagements für eine dauerhafte Verbesserung der Umweltleistung, sondern auch ein entscheidendes Instrument zur Minimierung von Umweltrisiken und zur Schonung natürlicher Ressourcen.

Die sorgfältige Überwachung und Optimierung aller relevanten Umweltaspekte, wie Energieverbrauch, klimarelevante Emissionen, Wassermanagement, Verpackungsoptimierung und die Förderung der Recyclingfähigkeit unserer Produkte, steht im Zentrum unserer Bestrebungen. Die Input-Output-Analyse bildet hierbei das Kernstück unserer Bemühungen, durch welche wir die Effizienz unserer Prozesse kontinuierlich steigern und somit unsere Umwelt- und Energieauswirkungen signifikant reduzieren.

Unser Ziel bleibt unverändert: Durch präzise Analysen und die daraus resultierende kontinuierliche Optimierung unserer Prozesse streben wir nach einer fortlaufenden Verbesserung unserer Umweltbilanz. Diese Herangehensweise unterstützt nicht nur unsere ökonomischen Ziele, sondern fördert auch eine umweltgerechte und nachhaltige Unternehmensentwicklung.

INPUT

Input-Output-Analyse		2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. VJ
ROHSTOFFE Angaben in kg	Rollenpapier	68.376.954	71.726.016	76.321.642	73.096.023	67.818.179	59.724.529	
	Bogenpapier	1.177.200	983.916	990.718	872.481	901.127	1.583.024	
	Rollenfarben	2.546.724	2.806.074	3.193.631	3.071.119	2.794.258	2.422.155	
	Bogenfarben	12.260	13.300	12.920	11.607	15.989	27.109	
	Lack	820	2.750	4.120	1.147	1.825	683	
	Rohstoffe Gesamt	**72.113.958**	**75.532.056**	**80.523.031**	**77.052.377**	**71.540.378**	**63.757.500**	**-10,9%**
BETRIEBSSTOFFE Angaben in kg	Druckplattenchemie	11.360	11.274	8.104	7.960	10.130	20.605	
	Entmineralisiertes Wasser	200	420	300	360	520	280	
	Feuchtwerkereiniger	10.840	10.830	10.680	9.200	7.923	7.986	
	Reiniger für Druckmaschinen, Waschmittel	27.160	25.900	23.782	24.400	10.191	5.972	
	Reinigungspaste für Druckwalzen	12	12	6	21	40	80	
	Waschtuch mit Lösemittel (Stück)	240	240	226	259	134	0	
	Waschtuch ohne Lösemittel (Stück)	469	163	672	576	708	1.048	
	Gummituchwaschmittel, Reinigungs- und Pflegemittel	31.500	38.000	44.000	42.000	31.920	30.600	
	Druckplatten	94.535	93.935	91.883	104.869	93.723	116.149	
	Wasserenthärter	14.800	21.600	24.600	18.400	14.200	12.400	
	Wasserstabilisierungsmittel	1.724	2.062	2.430	3.030	2.760	2.553	
	Schmiermittel, Öle und Fette	2.293	1.808	1.681	997	1.345	1.834	
	Regeneriersalz Tabletten für Wasseraufbereitung	21.000	23.000	20.000	16.000	21.000	16.000	
	Betriebsstoffe Gesamt	**216.133**	**229.244**	**228.364**	**228.071**	**194.594**	**214.459**	**10,2%**
HILFSSTOFFE Angaben in kg	Feuchtmittelzusatz	93.830	121.480	127.960	106.270	95.870	83.876	
	Falzhilfekonzentrat	1.624	284	468	380	480	420	
	Silikonöle und Emulsion	106.154	163.254	155.637	84.690	46.000	44.400	
	Druckbestäubungspuder	192	126	378	234	0	423	
	Verhindert Hautbildung/Antrocknen der Farbe	34	19	24	24	0	0	
	Klebstoff	28.850	37.660	49.270	49.290	20.820	12.000	
	Heftdraht	-	-	47.090	47.058	67.064	56.728	
	Verpackungsmaterial	-	110.000	95.458	125.808	176.916	172.671	
	Bodenaufsaugmatten in Stück	-	-	-	-	-	3.006	
	Hilfsstoffe Gesamt	**231.088**	**433.227**	**476.692**	**414.354**	**407.150**	**370.519**	**-9,0%**
ENERGIE Angaben in kWh	Strom REWAG 100% Ökostrom (-Drittabnehmer)	13.908.110	14.231.721	13.834.966	12.387.449	10.622.173	9.699.364	
	Strom PV Eigenproduktion in (-Einspeisung)	-	-	457.796	1.377.461	1.705.618	1.478.609	
	Erdgas	8.674.236	7.977.692	7.287.356	7.072.204	6.144.169	5.063.854	
	Flüssiggas	251.887	220.713	221.258	177.331	165.561	88.393	
	Energie Gesamt	**22.834.233**	**22.430.126**	**21.801.376**	**21.014.445**	**18.637.521**	**16.330.220**	**-12,4%**

Seit dem Einsatz eines Materialwirtschaftssystems, werden alle Stoffe im Betrieb exakter erfasst, unter anderem die Verpackungsmaterialien. Der Verbrauch von Hilfsstoffen konnte durch die Optimierung und Neuinvestitionen reduziert werden.

OUTPUT

Input-Output-Analyse		2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. VJ
DRUCKPRODUKTE	**Prospekte, Kataloge in 1.000 16-Seiten A4**	**2.468.110**	**2.498.432**	**2.733.153**	**2.682.685**	**2.353.054**	**2.083.254**	**-12,3%**
ABFÄLLE gefährliche Abfälle								
	andere Lösemittel und Lösemittelgemische	19.232	19.035	18.364	14.873	10.241	6.000	
	Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis	9.269	8.397	5.901	7.150	9.420	14.560	
	Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	4.712	9.153	7.993	6.137	6.654	4.898	
	Aufsaug- und Filtermaterialien	16.603	17.211	18.274	22.540	26.492	30.820	
	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	2.000	600	600	1.300	1.687	1.250	
	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	0	0	0	0	0	5.300	
	Kühlgeräte EAG Sammelgruppe 2	0	0	0	0	0	80	
	Mineralwolle	0	0	0	0	0	240	
	Elektronikschrott	0	0	0	0	0	1.200	
	Summe gefährliche Abfälle	**51.816**	**54.396**	**51.132**	**52.000**	**54.494**	**64.348**	**18,1%**
nicht gefährliche Abfälle	wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten	78.500	76.580	59.540	71.740	64.040	54.340	
	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 200137 fällt	55.820	40.350	57.530	41.850	28.350	0	
	Altholz AIII AVV 17 02 01	0	0	0	0	0	32.910	
	gemischte Siedlungsabfälle	52.260	44.320	44.130	45.900	45.310	30.690	
	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	3.120	3.060	3.120	4.896	4.896	4.800	
	Papier und Pappe Makulatur	5.672.260	5.975.970	5.414.000	4.959.850	4.356.610	3.206.010	
	Papier und Pappe gemischtes Altpapier	442.730	476.360	507.920	456.380	368.515	782.100	
	Papier und Pappe Illuspäne	2.614.310	2.735.060	3.177.280	2.737.580	2.623.970	2.261.300	
	Papier und Pappe Datenschutzpapier	381	1.940	5.741	442	2.720	870	
	Verpackungen aus Papier und Pappe	0	0	0	0	0	281.320	
	Metalle Eisenschrott	9.250	6.290	9.110	11.381	18.800	16.550	
	Metalle Alu-Druckplatten	83.523	98.059	94.260	91.750	86.330	97.620	
	Verpackungen aus Kunststoff Umreifungsbänder	2.630	2.520	2.100	2.744	2.478	0	
	Verpackungen aus Kunststoff Styropor	155	100	445	436	328	0	
	Verpackungen aus Kunststoff Folie transp.	4.310	3.560	3.499	3.095	2.664	2.800	
	Verpackungen aus Kunststoff Buntfolien	240	0	540	0	0	0	
	Kunststoffe gemischte Kunststoffe	120	1.110	1.357	1.719	503	0	
	Kunststoff und Gummi 19 12 04	0	0	0	0	0	3.190	
	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte	606	1.660	987	1.544	1.140	0	
	Bauschutt				29.550	41.170	0	
	Summe nicht gefährliche Abfälle	**9.020.215**	**9.466.939**	**9.381.559**	**8.460.857**	**7.647.824**	**6.774.500**	**-11,4%**
WASSER	Frischwassereinsatz	22.424	24.071	24.447	22.725	21.837	21.449	
	Indirekt eingeleitet: Stadt- und Produktionswasser (verdunstete Mengen sind in diesen Zahlen enthalten)	22.424	24.071	24.447	22.725	21.837	21.449	
	Gesamt in m³	**22.424**	**24.071**	**24.447**	**22.725**	**21.837**	**21.449**	**-1,8%**
EMISSIONEN	CO2eq	87.075.300	91.178.900	98.533.000	87.037.000	79.575.063	73.783.465	
	VOC Diffuse Emissionen F	9.333	10.112	8.418	7.566	6.237	23.486	
	Emissionen Gesamt	**87.084.633**	**91.189.02**	**98.541.418**	**87.044.566**	**79.581.300**	**73.806.951**	**-7,3%**

alle Angaben in kg

Druckzentrum

Bilanzierung CO_2

Seit 2018 bilanzieren wir unseren Carbon Footprint gemäß den Vorgaben des Greenhouse Gas Protocol Corporate Accounting and Reporting Standard (GHG Protocol). Unsere Treibhausgasbilanz wird jährlich nach der ISO 14064 durch eine akkreditierte Verifizierungsstelle geprüft und zertifiziert. Diese Praxis bildet einen zentralen Bestandteil unserer Klimaschutzstrategie, indem sie es uns ermöglicht, Reduktionspotenziale präzise zu identifizieren und effektive Maßnahmen zur Verringerung unserer Emissionen zu entwickeln. Im Laufe der letzten Jahre haben wir bedeutende Fortschritte in der Emissionsreduktion erzielt. Beispielsweise wurde unser Strombezug vollständig auf Ökostrom umgestellt und unser Gasbezug auf kompensiertes Öko-Gas. Zudem gleichen wir verbleibende Emissionen aus Scope 1 und 2 durch ein eigenes, zertifiziertes CO_2-Kompensationsprojekt aus.

Scope 1 Direkte Emissionen t CO_2 eq	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. VJ
Quellen							
Erdgas	1.748,7	1.608,3	1.469,1	1.425,8	1.244,8	1.017,8	
Kältemittel	25,1	25,1	-	2,9	8,0	10,2	
Notstrom	-	-	14,3	1,1	0,7	0,6	
Teilsumme	**1.773,8**	**1.633,4**	**1.483,4**	**1.429,8**	**1.253,5**	**1.028,6**	-17,8%
mobile Quellen / Transport							
Firmenfahrzeuge Benzin	10,6	17,7	20,2	31,3	25,4	13,0	
Firmenfahrzeuge Diesel	35,5	27,3	29,8	17,8	18,5	22,7	
Stapler Flüssiggas	68,9	60,4	60,5	48,1	35,9	20,7	
Teilsumme	**115,0**	**105,4**	**110,5**	**97,2**	**79,8**	**56,3**	-29,4%
Prozess Emissionen	-	-	-	-	-	-	
Summe	**1.888,8**	**1.7388**	**1.593,9**	**1.527,0**	**1.333,3**	**1.085,0**	-18,5%
Kompensationsmenge aus Humus	-	-	-	249	240	240	
Kompensationsmenge aus Erdgas Rewag	-	-	-	1.426	1.245	1.018	
Kompensationsmenge aus Flüssiggas	-	-	-	48	0	0	
Summe nach der Kompensation				**-196**	**-152**	**-173**	

Einen weiteren bedeutenden Schritt stellen die Anpassungen unserer Fahrzeugflotte dar: Der Umstieg auf Elektrofahrzeuge wird konsequent vorangetrieben und Flüssiggas betriebene Flurförderfahrzeuge werden durch Elektromodelle ersetzt. Diese Maßnahmen haben dazu beigetragen, dass die Emissionen in Scope 1 und 2 um etwa 40% gesenkt wurden. Aktuell entfallen nur noch 1,47% unseres CO2eq-Fußabdrucks auf Scope 1 und 2, während 98,53% den Scope 3 Emissionen zuzuordnen sind. Für die kommenden Jahre ist geplant, diese Reduktionsbemühungen weiter zu intensivieren, um unseren ökologischen Fußabdruck signifikant zu verringern. Unsere Strategie fokussiert sich dabei nicht nur auf quantitative, sondern auch auf qualitative Verbesserungen unserer Umweltleistung.

Scope 2 Indirekte Emissionen t CO_2 eq	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. VJ
Quellen							
Öko-Strom Versorger	0	0	0	0	0	0	
Ladestrom E-Auto Tankstelle	0	0	0	0	0,4	1,3	
location based (Vergleich)	6.624,3	5.740,3	5.150	5.299,3	4.680,1	3.973,3	
Summe	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,4**	**1,3**	222,6%

Scope 3 - Indirekte Emissionen der Wertschöpfungskette in t CO_2 eq	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. VJ
Quellen							
Gekaufte Güter	75.726,5	79.820,8	81.987,1	76.005,9	70.276,7	57.037,7	
Anlagegüter	0,0	0,0	1.750,0	292,0	0,0	20,0	
Energie Vorkette	1.009,9	1.106,05	1.062,1	977,2	873,1	1.095,2	
Transporte upstream	4.768,8	4.865,5	4.839,6	4.504,0	3.754,2	3.609,2	
Emissionen aus der Abfallverwertung/-beseitigung	209,6	220,3	218,7	187,5	169,8	434,6	
Geschäftsreisen	1,5	0,0	0,0	1,6	0,0	0,9	
Mitarbeiterverkehre	154,2	145,1	145,1	152,6	134,5	112,1	
Teilsumme Upstream	**81.960,5**	**86.159,2**	**90.002,6**	**82.120,8**	**75.208,3**	**62.309,6**	
Transporte downstream	1.904,9	1.904,9	2.022,0	1.917,4	1.654,9	117,8	
Entsorgung Produkte	1.359,5	1.422,2	1.529,2	1.471,9	1.380,4	10.269,8	
Summe absolut	**85.224,9**	**89.486,3**	**93.552,8**	**85.518,9**	**78.243,6**	**72.697,2**	- 7,1%

Gesamtergebnis in t CO_2 eq	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Veränderung ggü. VJ
Scope 1 und 2	1.888,8	1.738,8	1.593,9	1.527,0	1.333,7	1.086,3	-18,4%
Scope 3	85.224,9	89.486,3	93.533,8	85.510,1	78.243,6	72.697,2	-7,1%
Scope 3 upstream	81.960,5	86.159,2	90.002,6	82.107,2	75.208,3	62.309,6	-17,2%
Scope 3 downstream	3.264,4	3.327,1	3.551,2	3.398,1	3.035,3	10.387,6	242,2%*
Gesamtemissionen in t CO_2 eq	**87.113,7**	**91.225,1**	**95.147,7**	**87.037,1**	**79.575,5**	**73.783,5**	-7,3%

*veränderte Berechnungsgrundlage

Umweltziele und Umweltprogramm

Im Rahmen unserer Umweltstrategie ist die Reflexion und stetige Weiterentwicklung unserer Umweltziele und -programme zentral. Unsere langjährige Erfahrung mit ökologischen Herausforderungen hat uns gezeigt, dass die Umweltthematik integraler Bestandteil unserer unternehmerischen Verantwortung ist und tief in alle Prozesse unseres Unternehmens eingreift. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, haben wir konkrete, messbare Ziele entwickelt, die es uns ermöglichen, unsere Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern und gleichzeitig die komplexen rechtlichen Anforderungen des Umweltschutzes zu erfüllen.

In der vergangenen Periode 2018 bis 2023 haben wir bedeutende Fortschritte erzielt, wie die Reduzierung unserer CO2-Emissionen und den Ausbau von Ökostrom und Öko-Gas im Energiebezug.

Für die kommende Periode 2023 bis 2026 setzen wir uns noch ambitioniertere Ziele, unter anderem die weitere Reduktion von Scope 3-Emissionen und die verstärkte Nutzung alternativer Wasserressourcen. Diese Vorhaben sind in unser strategisches Umweltmanagement integriert und werden durch unser Umweltmanagementsystem unterstützt.

Bilanz der Umweltziele und Umweltprogramme der Periode 2018 - 2023

strategische Ziele bis 2018 - 2023	Ausgangsgröße Gj. 2018		Zielgröße Gj. 2023		Stand Bj. 2023		Zielerreichung		Status
Reduzierung der CO_2-Emissionen um 2%	87.113,70 t CO_2 eq	35,28 kg CO_2 eq/BE	85.333,79 t CO_2	34,57 kg CO_2 eq/BE	73.783,47 t CO_2	35,42 kg CO_2 eq/BE	-13.330,23 t CO2eq	- 15,30%	erreicht
Reduzierung des bezogenen jährlichen Stromverbrauchs um 12%	13.975.326 kWh	5,64 kWh/BE	12.239.137 kWh	4,96 kWh/BE	9.926.870 kWh	4,77 kWh/BE	- 3.042.761 kWh	- 28,97%	erreicht
Reduzierung des Gasverbrauchs im Druckprozess um 1%	8.674.236 kWh	3,51 kWh/BE	8.587.726 kWh	3,47 kWh/BE	5.063.853 kWh	2,43 kWh/BE	- 2.520.169 kWh	- 41,62%	erreicht
Reduzierung des Wasserverbrauchs um 3%	22.424 m³	9,09 lt/BE	21.751 m³	8,82 lt/BE	21.449 m³	10,30 lt/BE	- 975 m³	- 4,35%	erreicht
Stabilisierung des Papiereinsatzes (Rolle & Bogen)	69.554 t	28,18 kg/BE	69.554 t	28,18 kg/BE	61.308 t	29,43 kg/BE	- 8.246 t	- 11,86%	erreicht
Reduzierung der Abfälle um 2%	9.072 t	3,68 kg/BE	8.890 t	3,60 kg/BE	6.840 t	3,28 kg/BE	- 2.232 t	- 24,60%	erreicht
Stabilisierung des Farbverbrauchs (Rolle & Bogen)	2.559 t	0,95 g/m²	2.559 t	0,95 g/m²	2.449 t	1,02 g/m²	- 110 t	- 4,30%	erreicht
Stabilisierung des Silikonverbrauchs (Emulsion & Öl)	106 t	0,039 g/m²	106 t	0,039 g/m²	44 t	0,019 g/m²	- 62 t	- 58,49%	erreicht
Stabilisierung des Feuchtmittelzusatzverbrauchs	93 t	0,035 g/m²	93 t	0,035 g/m²	84 t	0,035 g/m²	- 9 t	- 9,68%	erreicht

Umweltziele und Umweltprogramm der Periode 2023 - 2026

strategische Ziele bis 2023 - 2026	Ausgangsgröße Gj. 2022		Zielgröße Gj. 2026	Stand BJ 2023		Veränderung zum Vorjahr		Status
CO_2eq Reduzierung								
Scope 1 & 2 weiterhin bilanziell auf null*, mit qualitativer Verbesserung. (* Scope 1 wird teilweise noch kompensiert)	1.333 t CO2eq	0,566 kg CO2eq/BE	9,1 t CO2eq	1.085 t CO2eq	0,521 kg CO2eq/BE	-248 t CO2eq	- 18,6%	wird bearbeitet
Reduzierung der CO_2 eq Emissionen vom Scope 3 bis 2030 um 50% im Vergleich zum Basisjahr 2022	78.243 kg CO2eq/BE	32,252 kg CO2eq/BE	39.122 t CO2eq	72.697 t CO2eq	34,90 kg CO2eq/BE	-5.546 t CO2eq	- 7,3%	wird bearbeitet
Stromverbrauch								
Stromverbrauch in kWh/BE um 1,5% jährlich reduzieren	12.628.183 kWh	5,371 kWh/BE	5,056 kWh/BE	11.184.375 t CO2eq	5,475 kWh/BE	+ 0,104 kWh/BE	+ 1,9%	wird bearbeitet
Gasverbrauch								
Gasverbrauch in kWh/BE um 3,0% jährlich reduzieren*	6.144.169 kWh	2,61 kWh/BE	1,93 kWh/BE	5.063.853 t CO2eq	2,43 kWh/BE	- 1.080.316 kWh	- 6,9%	wird bearbeitet
Wasserverbrauch								
Einsparung von Trinkwasser durch die Nutzung von Brauch- oder Nutzwasser um 10% bis 2026	21.922 m^3	9,32 lt/BE	19.730 m^3	21.449 m^3	10,30 lt/BE	- 473 m^3	- 2,2%	wird bearbeitet
Abfallvermeidung								
Abfall in kg/BE um 1% jährlich reduzieren	7.702 t	3,27 kg/BE	3,14 kg/BE	6.839 t	3,28 kg/BE	-862 t	+ 0,3%	wird bearbeitet
Materialaufwand								
Stabilisierung des Farbverbrauchs (Rolle & Bogen) pro BE	2.810 t	1,03 g/m^2	1,03 g/m^2	2.449 t	1,02 g/m^2	-0,01 g/m^2	- 1,0%	erreicht

*Zielanpassung im Jahr 2024 von 1,5% auf 3,0% jährliche Reduzierung

Termin der nächsten Umwelterklärung

Diese Umwelterklärung wurde von der Geschäftsführung im Mai 2024 verabschiedet und dem Umweltgutachter Herrn Dr. Stefan Bräker zur Validierung vorgelegt. Sie wird jährlich in aktualisierter Form veröffentlicht und durch den Umweltgutachter geprüft und für gültig erklärt.

Eine neue, aktualisierte und für gültig erklärte Umwelterklärung wird im Juni 2025 veröffentlicht.

Für Anregungen und Hinweise steht der Managementsystembeauftragte, Herr Christos Naskos, zur Verfügung.

Regensburg, im Juni 2024

Johannes Helmberger

Gültigkeitserklärung

GÜLTIGKEITS-ERKLÄRUNG

validiert durch
MÜLLER-BBM CERT GMBH
EMAS

ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

NIEDERMAYR

Fr. Ant. Niedermayr
Graphische Kunstanstalt GmbH & Co. KG
Leibnizstraße 3
93055 Regensburg

Der unterzeichnende EMAS-Umweltgutachter Dr. Stefan Bräker, mit der Registrierungsnummer DE-V-0272, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich NACE 18.1 „Herstellung von Druckerzeugnissen", bestätigt begutachtet zu haben, dass der Standort Leibnizstraße 3, 93055 Regensburg, wie in der Umwelterklärung mit der Registrierungsnummer D-166-00080 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung des Standorts ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standorts innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen.

Kerpen, den 01. Juli 2024

EMAS
GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT
DE-166-00080

Dr. Stefan Bräker
zugelassener Umweltgutachter (DE-V-0272)

Müller-BBM Cert
Umweltgutachter GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 13
50170 Kerpen

Telefon +49 2273 59280-188
Fax +49 2273 59280-11
info@mbbm-cert.com

muellerbbm-cert.de

A MEMBER OF
MBBM
MÜLLER-BBM GROUP

Verifizierungserklärung

verifiziert durch
MÜLLER-BBM
CERT GMBH

ISO 14064

VERIFIZIERUNGS-ERKLÄRUNG

Die Müller-BBM Cert Umweltgutachter GmbH, akkreditierte Verifizierungsstelle DAkkS D-VS-18709-01-01, akkreditiert und zugelassen für den Bereich Treibhausgas-bilanzierungen im nicht geregelten Bereich, bestätigt, dass die Daten zu den CO_2-Emissionen der vorgelegten Treibhausgasbilanz des Kalenderjahres 2023 der

Fr.Ant.Niedermayr
Graphische Kunstanstalt seit 1801

Fr. Ant. Niedermayr
Graphische Kunstanstalt GmbH & Co.KG
Leibnizstraße 3, 93055 Regensburg

unter den Verifizierungsstandards DIN EN ISO 14064-3 Treibhausgase und Greenhouse Gas Protocol – A Corporate Accounting and Reporting Standard geprüft und verifiziert wurden:

Scope 1 ***1.085 t CO_{2eq} (reasonable assurance)***
Scope 2 ***1 t CO_{2eq} (market based, reasonable assurance)***
Scope 3 ***72.697 t CO_{2eq} (limited assurance)***

Von den Emissionen wurden 1.258 tCO_{2eq} durch Kompensations-maßnahmen gemindert. Die Aufteilung der Treibhausgasemissionen auf die Emissionsquellen ist der Anlage zu entnehmen.

Müller-BBM Cert Umweltgutachter GmbH

Kerpen, den 11.04.2024

Dr. Stefan Bräker

Müller-BBM Cert
Umweltgutachter GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 13
50170 Kerpen

Telefon +49 2273 59280-188
Fax +49 2273 59280-11
info@mbbm-cert.com

muellerbbm-cert.de

A MEMBER OF
MBBM
MÜLLER-BBM GROUP

Verifizierungserklärung Anhänge

verifiziert durch
MÜLLER-BBM
CERT GMBH

ISO 14064

VERIFIZIERUNGS-ERKLÄRUNG

Anlage zur Verifizierungserklärung vom 11.04.2024

Scope 1 – Direkte Emissionen	
Emissionsquelle / Bezugsjahr	**2023** $t\,CO_{2eq}$ / Jahr
Erdgas	1.017,8
Kältemittel	10,2
Notstrom	0,6
Firmenfahrzeuge Benzin	13,0
Firmenfahrzeuge Diesel	22,7
Stapler Flüssiggas	20,7
Summe	**1.085,0**

Scope 2 – Indirekte Emissionen	
Strom (market based)	0
Ladestrom E-Auto Tankstelle	1,3
Strom (location based) zum Vergleich	(3.973,3)
Summe	**1,3**

Scope 3 – indirekte Emissionen (nicht in Scope 2 enthalten)	
Gekaufte Waren	57.037,7
Anlagegüter	20,0
energiebezogene Emisssionen Vorkette	1.095,2
Transporte upstream	3.609,2
Abfälle	434,9
Geschäftsreisen	0,9
Mitarbeiterverkehr	112,1
Transporte downstream	117,8
Entsorgung Produkte	10.269,8
Summe	**72.697,2**

Müller-BBM Cert
Umweltgutachter GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 13
50170 Kerpen

Telefon +49 2273 59280-188
Fax +49 2273 59280-11
info@mbbm-cert.com

muellerbbm-cert.de

A MEMBER OF
MBBM
MÜLLER-BBM GROUP

verifiziert durch
MÜLLER-BBM
CERT GMBH

ISO 14064

VERIFIZIERUNGS-ERKLÄRUNG

Kompensationsmaßnahmen (offsetting)	
Kompensation Humusaufbau-Projekt	240
Kompensation Erdgas (REWAG)	1.017,8
Summe Kompensation	**1.257,8**

Müller-BBM Cert
Umweltgutachter GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 13
50170 Kerpen

Telefon +49 2273 59280-188
Fax +49 2273 59280-11
info@mbbm-cert.com

muellerbbm-cert.de

A MEMBER OF
MBBM
MÜLLER-BBM GROUP

1.785 kWP installierte Leistung erzeugte 1.656.886 kWh im Jahr 2023.
Davon wurden 89% selbst verbraucht.

Regensburg, im Juni 2024

Franz Anton Niedermayr GmbH & Co. KG
Leibnizstrasse 3, 93055 Regensburg
Telefon: 0941 7872-0
E-Mail: info@niedermayr.de
Internet: niedermayr.de

FINALIST

Deutscher Nachhaltigkeitspreis Unternehmen 2024

NOMINIERT

Deutscher Nachhaltigkeitspreis Unternehmen 2025

NIEDERMAYR

Leibnizstraße 3 • 93055 Regensburg • www.niedermayr.de • 0941/7872-0